



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 11. Mai 2021

## **Webinar der ONOMOTION GmbH: Städte im Wandel – Erfahrungen mit Mikrodepots und Cargobikes auf der „letzten Meile“**

Cargobike-Hersteller organisiert Online-Veranstaltung am 21. Mai mit Partnern wie der Deutsche Bahn, einem Vertreter des Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML mit agiplan und TIER.

**Mikrodepots in Innenstädten sind eine unverzichtbare Voraussetzung, um die „letzte Meile“ in der City-Logistik nachhaltiger, leiser und effizienter zu gestalten. Erste Projekte sind bereits seit Längerem angelaufen. Doch wo stehen die Anbieter? Wo wollen sie hin? Und was sind die größten Herausforderungen auf dem Weg zu einer lebenswerteren Infrastruktur in Städten? Diesen Fragen stellt sich das Webinar des Cargobike-Herstellers ONOMOTION GmbH „Städte im Wandel – Erfahrungen mit Mikrodepots und Cargobikes auf der ‚letzten Meile‘“. Gemeinsam mit Vertretern der Deutschen Bahn, des Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, agiplan und TIER gibt das Berliner Unternehmen am Freitag, 21. Mai, von 14 bis 15 Uhr Einblicke in die Betriebsabläufe der urbanen Zustelldepots. Die Anmeldung zum kostenlosen Webinar ist ab sofort möglich unter: <https://onomotion.com/mikrodepot/>**

Dauerstaus, Parkplatzmangel, Belastungen für Mensch und Umwelt – die innerstädtische Infrastruktur ist vielerorts überlastet. Getrieben vom stetig wachsenden Online-Handel trägt der Lieferverkehr seinen Teil zu diesem Kollaps bei. Eine Möglichkeit, diesem Trend entgegenzuwirken sind Mikrodepots. Mit dem Webinar „Städte im Wandel - Erfahrungen mit Mikrodepots und Cargobikes auf der letzten Meile“ wollen die Organisatoren Aufmerksamkeit schaffen und die wichtigsten Voraussetzungen für eine Realisierung anhand unterschiedlicher Projekte zeigen. Zudem werden Lösungen und Herausforderungen der urbanen Zustelldepots diskutiert. ONOMOTION-Geschäftsführer Beres Seelbach und Merret Elena Dietze, ONO-Sales Operations Analyst, moderieren das Webinar. Vorgestellt werden Projekte unterschiedlicher Anbieter wie der Deutschen Bahn, dem Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML gemeinsam mit agiplan und TIER.



### **Mikrodepots sind die Basis für eine emissionsfreie City-Logistik**

Mikro-Hubs dienen vor allem KEP-Dienstleistern (Kurier-, Express- und Paketdienste) aber auch Mikromobilitätsanbietern oder Logistikdienstleistern, die die „letzte Meile“ emissionsfrei gestalten wollen, als gemeinsame Logistikbasis. Von dort aus können Kunden mit E-Lastenfahrrädern wie der ONO beliefert werden. „Unsere autozentrierte, urbane Transportinfrastruktur stößt zunehmend an ihre Grenzen. Die Zukunft der urbanen Logistik gehört daher Projekten, die im Webinar vorgestellt werden“, sagt Beres Seelbach.

### **ONO-Cargobikes leisten einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz**

Die Fahrzeuge der urbanen Zustelldepots verringern die Probleme, die aufgrund eines hohen Verkehrsaufkommens entstehen, deutlich: Zum einen gibt es weniger Staus durch parkende Fahrzeuge in zweiter Reihe, zum anderen leisten die emissionsfreien ONO-Cargobikes einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz. Die herkömmlichen mit Diesel betriebenen Zustellfahrzeuge können zwar in der Praxis nicht vollständig ersetzt werden. Logistikdienstleister können ihre Effizienz mithilfe der Mikrodepots allerdings deutlich steigern und Unternehmen so eine Auslieferung am selben Tag ermöglichen.

### **Programm:**

1. Vorstellung der Initiative - **Merret Elena Dietze (ONOMOTION)**
2. Praxistest „letzte Meile“, Mikrodepots und E-Cargobikes in der Stadt. Was sind die größten Herausforderungen? Welche Unterstützung gibt es von Kommunen und Städten? - **Beres Seelbach (ONOMOTION)**
3. Projekt 1: **Jan Kruska und Nicole Hähnel (Deutsche Bahn)**
4. Projekt 2: **Andreas Gade (Vertreter des Fraunhofer IML) und Dr. Sebastian Stiehm (agiplan)**
5. Projekt 3: **Maximilian Vaeth (Tier)**
6. Diskussion im Plenum mit Fragen aus dem Publikum

**Weitere Informationen:****ONOMOTION GmbH****Beres Seelbach, Geschäftsführer**

Bouchéstr. 12 / Halle 20

12435 Berlin

Telefon +49 30 403631410

[hello@onomotion.com](mailto:hello@onomotion.com)[www.onomotion.com](http://www.onomotion.com)**Pressearbeit:****Press'n'Relations GmbH Niederlassung Berlin****Nina von Imhoff**

Boyenstraße 41

10115 Berlin-Mitte

Telefon: +49 30 577 00-326

Telefax: +49 30 577 00-324

[nvi@press-n-relations.de](mailto:nvi@press-n-relations.de)[www.press-n-relations.de](http://www.press-n-relations.de)**ONOMOTION GmbH**

Der europäische Mobility-Dienstleister ONOMOTION denkt und entwickelt die innerstädtische Mobilität der Zukunft. ONOs Ziel ist es, neue bedeutungsvolle Lösungen zu entwickeln, um das Gemeinwohl nachhaltig zu verbessern und Menschen weltweit dazu zu inspirieren den Wandel der städtischen Mobilität mitzugestalten. ONO befähigt sein Team, innovative und erforderliche Mobilitätslösungen zu gestalten und zu implementieren, um Gemeinden, Unternehmen und Personen miteinander zu verbinden. ONO entwickelt eine komplett neue Art von Stadtfahrzeug – startend mit dem ONO E-Cargo Bike, das mit und für die Kundinnen und Kunden produziert wird, um maximale Effizienz und höchsten Fahrspaß zu erreichen. Die Gründer Beres Seelbach (CEO), Murat Günak (CDO) und Philipp Kahle (CTO) besitzen zusammen mehr als 30 Jahre Erfahrung im Bereich e-Mobilität. Seelbach gründete seine erste Firma „Lautlos durch Deutschland“ bereits im Alter von 24 Jahren. Günak ist ehemaliger Chefdesigner des Volkswagen Konzerns und war 2010 Mitgründer des Elektro-Fahrzeug-Herstellers mia electric. Kahle ist Elektroleichtfahrzeug Spezialist und beschäftigte sich bereits bei der Firma GreenPack mobile energy solutions mit Ladeinfrastrukturen. Das Ziel, städtische Mobilität neu zu denken und zu gestalten führte sie zusammen und zur Gründung der Tretbox GmbH im Mai 2016 (heute ONOMOTION GmbH). Hauptsitz des Unternehmens ist Berlin mit aktuell 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Vision des Unternehmens teilen und jeden Tag mit Leidenschaft umsetzen.

**Bildmaterial** (Bildquelle: ONOMOTION GmbH, Janine Graubaum)



Mit der ONO lassen sich unter anderem Pakete schnell und effizient zustellen.



Für eine emissionsfreie City-Logistik sind Mikrodepots eine unverzichtbare Voraussetzung.



Die Zukunft der urbanen Logistik: Ein Lieferszenario für die „letzte Meile“ mit Cargobikes der Onomotion GmbH.